Blaulichtempfang in Kelheim

13. September 2019

+++ Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat beim heutigen Blaulichtempfang auf dem Panoramaschiff ‚Altmühlperle' im niederbayerischen Kelheim das große Engagement der Einsatzkräfte und Ehrenamtlichen in Bayern gelobt. Zwölf Arbeitgeber wurden mit der Auszeichnung ‚Ehrenamtsfreundlicher Betrieb – Gemeinsam für mehr Sicherheit' gewürdigt. „Ich freue mich, dass dieses Mal Unternehmen aus allen sieben Regierungsbezirken vertreten sind", sagte Herrmann. Ausgezeichnet wurden aus Unterfranken die Bosch Rexroth AG (Lohr am Main) und die Elektro Fischer GbR aus Bad Kissingen/Garitz. Aus dem Bezirk Oberfranken wurden die GELO Holzwerke GmbH aus Weißenstadt und die Hirsch KG aus Marktredwitz geehrt. Mittelfranken war vertreten mit Dieter Kempa Etiketten aus Feucht sowie der Komprenu GmbH aus Erlangen. Aus Niederbayern wurden die Gräfliche Brauerei Arco-Valley GmbH & Co. KG (Eichendorf-Adldorf) und die Bauunternehmung Georg Pritsch GmbH & Co. KG aus Herrngiersdorf geehrt. Weitere Preisträger sind aus Oberbayern die Firma Niederbuchner Elektrotechnik (Truchtlaching) und die Synergy health Allershausen GmbH aus Allershausen sowie die Magnet Schultz GmbH & Co. KG aus Memmingen in Schwaben. Die Auszeichnung wurde außerdem an die Christian Karl Siebenwurst GmbH & Co. KG aus Dietfurt in der Oberpfalz verliehen. +++

Der Arbeitgeber spielt laut Herrmann eine entscheidende Rolle, ob jemand ein Ehrenamt ausüben kann und möchte: „Es ist ein großes Zugeständnis des Unternehmens, seine Mitarbeiter als Ehrenamtliche bei einem Einsatz während der Arbeitszeit gehen zu lassen. Wir können uns glücklich schätzen, solch ehrenamtsfreundliche Unternehmen wie Sie zu haben", lobte der Minister. Dazu läuft seit 2017 die bayernweite Kampagne ‚doppelt engagiert' des Innenministeriums, die den Arbeitgebern aufzeigt, dass das ehrenamtliche Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr, in den freiwilligen Hilfsorganisationen und beim Technischen Hilfswerk von Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Stressresistenz und hoher Motivation zeugt – Eigenschaften, die Ehrenamtliche auch an ihrem Arbeitsplatz einbringen (www.doppelt-engagiert.de). In Bayern sind derzeit rund 450.000 Einsatzkräfte bei den Feuerwehren, dem Technischen Hilfswerk und den freiwilligen Hilfsorganisationen aktiv, rund 430.000 davon engagieren sich ehrenamtlich.

Die Bayerische Staatsregierung und speziell das Innenministerium unternehmen große Anstrengungen, um das sicherheitsrelevante Ehrenamt zu stärken und zu unterstützen. So hat der Freistaat laut Herrmann unter anderem Gemeinden und Landkreise beim Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen und bei der Errichtung von Feuerwehrhäusern mit mehr als 208 Millionen Euro an Fördergeldern unterstützt. „Daneben reagieren wir immer wieder kurzfristig auf besondere Bedarfe der Feuerwehren mit zusätzlichen Sonderförderprogrammen, wie beispielsweise zur Jugendschutzbekleidung oder zur Zweitausstattung für Atemschutz", sagte Herrmann.

Als ein „leuchtendes Vorbild" für seinen jahrzehntelangen Einsatz bezeichnete Herrmann Georg Sinzenhauser, der 36 Jahre lang als Kommandant der Kelheimer Feuerwehr im Einsatz gewesen ist. „Dafür sind Sie im Mai dieses Jahres zu Recht zum Ehrenkommandanten ernannt worden. Respekt und Anerkennung für Ihr großartiges Engagement", lobte der Minister.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers